



Jahresbericht 2021

Wir blicken auf ein gutes Jahr zurück mit neuer Struktur und Organisation im Tierheim Burg. Der Verein führt das Tierheim Burg wieder selbst und hat es neu ausgerichtet von Schwerpunkt Tierpension zu Tierschutz. Die Zahlen zeigen eine deutliche Veränderung in diese Richtung.

Personelles:

Unsere neue Tierheimleiterin, Tanja Looser, ist nun seit Dezember 2020 bei uns tätig. Sie hat sich gut eingelebt und leistet hervorragende Arbeit. Die Tierpflegerinnen sowie -betreuerinnen kümmern sich fürsorglich um die Tiere und setzen sich mit grossem Herz für alle Vierbeiner ein. Gestartet hat das neu zusammengesetzte Team mit Tanja Looser und Fabienne Weber plus der Ferienablösung Sara Klug.

Der Bedarf an Aufnahme und Betreuung von Tieren hat jedoch unsere Erwartungen übertroffen, weswegen wir im Spätfrühling schnell handeln mussten. Sibylle Fuchs, eine sehr engagierte ehrenamtliche Helferin, wurde in Folge dessen eingestellt und konnte das Team verstärken. Sibylle Fuchs hat im 2021 im Tierheim Burg ihre Ausbildung zur «FBA für Tierheime mit bis zu 19 Pflegeplätzen» (FBA=Fachspezifische, berufsunabhängige Ausbildung) absolviert. Wir heissen sie im Team willkommen und gratulieren ihr herzlich zum bestandenen Abschluss.

Unsere Erfahrungen im 2021 haben gezeigt, dass das Team besonders von Frühling bis Herbst weitere Unterstützung braucht. Eine zusätzliche Tierpflegerin wird ab Sommer 2022 eingestellt.

Tiervermittlung:

Im Tierheim Burg wurden insgesamt 21 Hunde und 138 Katzen betreut:

Statistik aufgenommene Tiere	Hunde	Katzen
Verzichtstiere	9	70
Findeltiere	1	60
aus Beschlagnahmungen	11	8
Total	21	138

Unter den Findeltieren fanden der eine Hund und 18 Katzen ihre Besitzer wieder. Alle anderen konnten erfolgreich an ein neues Zuhause vermittelt werden. Leider stammten auch einige Tiere aus Beschlagnahmungen, welche oft ein trauriges Schicksal begleitet. Beschlagnahmungen werden vom Veterinäramt der Urkantone aus vielerlei Gründen vollzogen, meistens aufgrund schlechter Tierhaltung oder Vernachlässigung.

Unser Verein hat eine Dienstleistungsvereinbarung mit dem Veterinäramt. Das heisst, wir nehmen Hunde und Katzen auf, die gefunden oder beschlagnahmt werden. Wir sind die Aufnahmestelle für solche Tiere, die sofort einen vorübergehenden Platz benötigen. Oft ist dies mit langen Wartezeiten verbunden bis der/die Halter/in gefunden wird oder im Falle einer Beschlagnahmung der rechtliche Prozess abgeschlossen ist. Dies kann von wenigen Wochen bis zu etlichen Monaten dauern. Wir freuen uns jedes Mal, wenn das Tier freigegeben wird und wir ihm ein schönes Zuhause suchen dürfen. Es gab einen Fall im 2021 bei dem schnelles Handeln gefragt war, denn elf Hunde wurden per sofort beschlagnahmt und bei uns zur Betreuung abgegeben. Die Hunde waren verwahrlost; darunter waren auch zwei Hündinnen mit ihren Welpen. Für alle freigegebenen Hunde konnte ein gutes Zuhause gefunden werden. Die meisten neuen Hundebesitzer/-innen stehen weiterhin mit den Tierheim in Kontakt und schicken regelmässig Fotos der Hunde.



Tierschutzverein Schwyz, Tierheim Burg, Schlagstrasse 125, 6423 Seewen,
041 810 34 44 / info@tierschutz-schwyz.ch / www.tierschutz-schwyz.ch

Hundepension:

Unser Hundehaus umfasst elf Gehege, wovon mindestens zwei für die Aufnahme von Findeltieren reserviert sind. Davon waren 2021 zwei bis sechs Boxen jeweils mit Tierschutzhunden belegt und fünf bis sechs Plätze boten wir für Ferienhunde, was eine wichtige Einnahmequelle für den Verein ist. Nachdem das erste Quartal wenige Buchungen verzeichnete, waren die anderen Monate sehr gut belegt und wir nahmen doppelt so viel ein wie budgetiert. Diese hohe Nachfrage während der Pandemie überraschte uns.

Susy Utzinger Helfertag:

Am 22. Mai waren die fleissigen Helfer/-innen der Susy Utzinger Stiftung im Tierheim Burg. Mit viel Einsatz wurde ein Gerätehäuschen aufgebaut, die Hundeaussengehege auf Vordermann gebracht, Hecken gestutzt, alte Holzbretter bei den Ausläufen ersetzt, Sichtschutz angebracht, Unkraut ausgezupft und der Rasen gemäht. Herzlichen Dank für die wundervolle Unterstützung.

Helferessen:

Mit einem Helferessen wollten wir unseren freiwilligen Helfer/-innen etwas zurückgeben. Sie übernehmen regelmässig Fahrten zum Tierarzt, helfen bei der aufwendigen Liegenschaftspflege, machen professionelle Fotos unserer Tiere für die Vermittlung und rücken aus für Katzenkastrationen. Die Organisation und Durchführung von Katzenkastrationen braucht viele Abklärungen, Material zum Einfangen und Transportieren, Koordination mit den Tierarztpraxen und viel Geduld bis die Katzen in die Falle gehen. Wir danken unseren Katzenfängern/-innen und allen Helfer/-innen ganz herzlich für die vielen Stunden, die sie für die Tiere einsetzen.

Tierschutzverein Schwyz Helfertag:

Am 30. Oktober haben vier freiwillige Helfer/-innen mit den Tierheimmitarbeitenden und einem ehrenamtlichen Gärtner das Tierheim für den Winter bereit gemacht. Es wurden fleissig Bäume und Hecken zurückgeschnitten und damit eine ganze Mulde gefüllt. Wir danken für den tatkräftigen Einsatz.

Katzenkastration:

Wie jedes Jahr waren wir auch im 2021 für die Katzenkastrationsaktion tätig. Gemeinsam mit 15 Tierarztpraxen haben wir insgesamt 353 Katzen kastriert. Darunter waren 323 Bauernhofkatzen und 30 besitzerlose Katzen.

Die Kosten der Katzenkastrationen werden gedrittelt. Die Tierarztpraxen gewähren jeweils 1/3 Rabatt auf Katzenkastrationen. Der Tierschutzverein Schwyz übernimmt einen weiteren Drittel und der/die Besitzer/-in trägt den letzten Drittel der Kosten. Gibt es keine Besitzer, übernimmt der Verein die Kosten des fehlenden Anteils.

Die Katzenkastrationsaktion ist schon lange Teil unserer Tierschutzarbeit und bewährt sich auf Höfen und Gebieten, wo alle Katzen kastriert werden und die Beteiligten über die Problematik von unkontrollierten Katzenpopulationen aufgeklärt werden. Wir sind unseren freiwilligen Helfer/-innen für ihre Unterstützung bei diesem wichtigen Projekt sehr dankbar.

Danksagung:

Wir möchten Gina Graber für die Gestaltung unseres neuen Flyers danken; er ist toll geworden. Ebenfalls richten wir Armin Stoni und Pamela Widmer einen grossen Dank aus für die Betreuung und Gestaltung der Website.

Zudem danken wir allen Vorstandsmitgliedern für ihre ehrenamtliche Tätigkeit zugunsten des Vereins und Tierheims. Zu guter Letzt danken wir unseren Vereinsmitgliedern, Spendern und Gönnern herzlich, welche es uns ermöglichen, den Tierschutz im Kanton Schwyz voranzutreiben.